

In der Presse

Praktische Erfahrungen
bei DaimlerChrysler

: Seite 3

Tips und Tricks

Erfolgreich mit der VDP
arbeiten

: Seite 4

3D am Desktop

Neuer Partner von ICIDO
stellt 3D Display vor

: Seite 5



Zukunft jetzt!

ICIDO wird „Ausgewählter Ort“ im „Land der Ideen“ - Erfolgreicher Tag der offenen Tür am 22.3.2007

„Die 52 „Ausgewählten Orte“ zeigen, wie Baden-Württemberg ist: kreativ, innovativ und zukunftsorientiert. Sie haben Vorbildcharakter für andere“, so Ministerpräsident Günther H. Oettinger, der zusammen mit der Standortinitiative „Deutschland - Land der Ideen“ und der Deutschen Bank die Gewinner für das Land präsentierte.

Das gilt auch für die ICIDO GmbH, die mit Ihrem Konzept der Visual Decision Platform ihre Innovationsfähigkeit

erneut unter Beweis stellte. „Wir freuen uns sehr als ausgewählter Ort im Land der Ideen gewählt worden zu sein. Diese Initiative beweist, dass Deutschland in wichtigen Schlüsseltechnologien die Chance hat zu den Vorreitern zu gehören. Speziell im Bereich der Visualisierung von Produkten und der virtuellen Realität gehört die Region Stutt-



gart zu den Keimzellen von Forschung und praktischer Anwendung in Europa“, erläutert Ralf Heimberg, Geschäftsführer der ICIDO GmbH.

So war der 22. März 2007, den ICIDO als „Ausgewählter Ort“ mit einem Tag der offenen Tür in seinen Geschäftsräumen in Stuttgart-Vaihingen feierte eine Leistungsschau für die Praktikabilität des Virtual Reality Konzeptes. Die Eröffnung um 11:00 Uhr wurde durch Vertreter der Stadt Stuttgart und den IHK Geschäftsführer Hans-Jürgen Reichard übernommen, bevor ICIDO den Preis aus den Händen der Deutschen Bank entgegen nahm.

In dieser Ausgabe:

Veranstaltungsübersicht	2
Call for Papers	2
Anwenderberichte	3
ICIDO Organisation	3
Neues rund um die VDP	4
Partner, Vermischtes	5
Service und Feedback	6

Einfach von Anfang an—das ICIDO Einstiegspaket

ICIDO hat im März eine preiswerte Einstiegslösung vorgestellt, die auf eine große Resonanz stieß. Denn mit dem jetzt vorgestellten IDO:Explore VDP bündelt ICIDO eine Vielzahl von bisher separaten Einzelanwendungen zu einer vollständigen Anwendungsplattform für die Entscheidungsfindung auf Basis von Virtual Reality.

Kombiniert werden kann das Softwareangebot mit standardisierter Hardware. Damit kommt

erstmalig ein vollwertiges Komplettangebot mit einem Einstiegspreis von unter 85.000 Euro auf den Markt der Virtual Reality Lösungen.

Besonderer Wert wurde vor allem auf die Bedienerfreundlichkeit gelegt. Und es lässt sich festhalten: Nie war es einfacher mit virtuellen Produkten zu arbeiten, diese zu bearbeiten und Entscheidungen zu treffen. : Seite 4

Impressum IDO:Communicate

Redaktion:

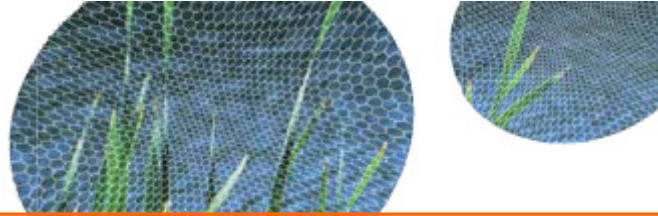
Sebastian Grimm (V.i.S.d.P)
ICIDO GmbH
Jurastr. 8
70565 Stuttgart
Telefon. 0711 / 27303 167
Fax: 0711 / 27303 110
E-Mail: sebastian.grimm@icido.de

Geschäftsführung:

Ralf Heimberg

Marketing, Vertrieb und Anzeigen:

Sebastian Grimm



Liebe Kunden und Freunde,

Wir freuen uns, dass Sie die erste Ausgabe des IDO:Communicate in den Händen halten. Wir hoffen und wünschen uns, dass wir mit diesem Medium die Kommunikation zwischen Ihnen und uns erweitern können. Wir würden uns freuen, wenn IDO:Communicate zu einer Bereicherung Ihres Arbeitsalltages beiträgt.

Sicher ist die erste Ausgabe noch nicht perfekt. Um so mehr sind sie aufgefordert uns Anregungen und Vorschläge zu schicken. Sie finden dazu auf der letzten Seite ein Feedback und Serviceformular.

Vielleicht noch ein paar kurze Worte zum Namen IDO:Communicate. Zum einen wollen wir stärker mit Ihnen kommunizieren. Andererseits wollen wir aber auch die Kommunikation unter Ihnen anregen, um so zu einem Erfahrungsaustausch zu kommen, der für alle Seiten profitabel ist. Deshalb werden wir in den kommenden Ausgaben auch den Bereich der Tips und Tricks ausbauen.

Wir freuen uns, dass wir mit IDO:communicate einen Schritt weiter in Richtung partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Ihnen gehen

Ralf Heimberg



Call for Paper 2007

ICIDO Summit 2007

Das ICIDO Summit's im Herbst eines jeden Jahres entwickelt sich mittlerweile zu der Veranstaltung zum Thema anwendungsorientierte Virtual Reality im deutschsprachigen Raum. Tragen Sie aktiv zum Erfolg der Veranstaltung des Jahres 2007 bei und schlagen Sie Themen, Best Cases oder auch neue Ideen vor und präsentieren Sie diese einer interessierten Zuhörerschaft.

In diesem Jahr steht die Anwendung von Virtual Reality in all seinen Facetten im täglichen Leben und Arbeiten im Mittelpunkt der Veranstaltung. Wir freuen uns deshalb vor allem über Beiträge, die VR in all seiner praktischen Relevanz, beschreiben und den Nutzen für das Unternehmen oder einen selbst aufzeigen. Darüber hinaus soll aber auch über den Teller rand geblickt werden: Wo spielt VR schon heute eine Rolle im täglichen Leben des Einzelnen. Ihre Vorschläge richten Sie bitte an. sebastian.grimm@icido.de.

Erstmals werden alle Beiträge auch in Buchform veröffentlicht und allen Teilnehmern kostenlos zur Verfügung gestellt. .

Ideen gesucht

ICIDO startet Wettbewerb

Als „Ausgewählter Ort“ im „Land der Ideen“ hat ICIDO schon unter Beweis gestellt, dass Innovationskraft, Kreativität und Pioniergeist zu seinen Grundwerten zählen. Nun geht das Unternehmen einen Schritt weiter und möchte mit seinem Ideenwettbewerb „Virtuelle Welten“ Ideen und Visionen rund um das Thema Virtual Reality sammeln und einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

Mit dem in Vorbereitung stehenden Ideenwettbewerb Sollen Ihre Vorstellungen, Träume und Kontroversen gesammelt und einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden. Aber nicht nur das: Auch konkrete Anwendungsfälle, neue Produktideen und Lösungsvorschläge werden gesucht. Eine Jury sammelt, bewertet und veröffentlicht diese Beiträge. Weiter Informationen folgen in Kürze.

Treffen Sie ICIDO auf folgenden Veranstaltungen

- 26.3.–28.3. CIRP Design Conference „The Future of Product Development“, Berlin, Deutschland
- 3.4 – 5.4. Sea-Air-Space, Washington, USA
- 23.4. – 27.4. UGS Connection, Long Beach, USA
- 24.4. – 25.4. Heidelberger Innovationsforum, Heidelberg, Deutschland
- 29.4 – 2.5. COE, Las Vegas, USA
- 8.5. VR im Automobilbau, VDC Fellbach, Deutschland
- 11.5. uDayV2007 Dornbirn, Österreich
- 24.5. VR im Maschinenbau, Haus der Wirtschaft, Schwäbisch Hall, Deutschland
- 19.9–20.9. ICIDO Summit, Stuttgart, Deutschland

Erfolgreiche Veranstaltungen 2007

ICIDO präsentiert sich weltweit

Seit Beginn des Jahres haben bereits weltweit eine Reihe von Veranstaltungen von und mit ICIDO stattgefunden. Beispielsweise wurde die VDP in Brasilien auf der AMCHAM 2007 durch die Firma absolut Technologies präsentiert.

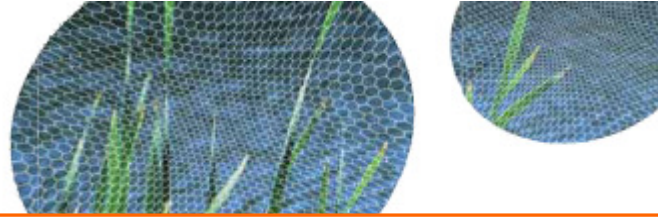
In Deutschland wurde unter anderem die Nutzung von Virtual Reality im Werkzeugbau dargestellt und der Einsatz der ICIDO Software im Bereich Schiffbau demonstriert.

Auch in Nordamerika wurde in diversen Roadshows die Leistungsfähigkeit des VDP Konzeptes unter realen Bedingungen unter Beweis gestellt. Durch die Teilnahme an einer Vielzahl kleinerer und spezialisierter

Veranstaltungen gelingt es ICIDO das Konzept der VDP gezielter und verständlicher zu vermitteln und so erfolgreich neue Kunden zu gewinnen.



Interessierte Zuschauer in Brasilien



Neue international ausgerichtete Organisation

Die zunehmende Internationalisierung der ICIDO GmbH machte es in den letzten Monaten notwendig eine neue Organisationsstruktur zu etablieren. Ralf Heimberg dazu: „Mit unserer internen Strukturanpassung verfolgen wir das Ziel, in Zukunft Fragen schneller zu beantworten, die Qualität der Produkte weiter zu verbessern und die direkte interne und externe Kommunikation weiter zu vereinfachen und sind uns sicher dieses Ziel zu erreichen.“

Ralf Heimberg übernimmt dabei als Geschäftsführer die internationale Expansion außerhalb Europas und im Schiffbausektor, während Martin Wenzler für das Europa-Geschäft verantwortlich ist. Ergänzt werden diese Funktionen durch die Erweiterung des Consulting-Bereiches unter Federführung von Jörg Quasnowitz.

Neu eingeführt wurde der Bereich Produkt- und Qualitätsmanagement der von Rüdiger Magg geleitet wird und der Bereich Marketing, der von Sebastian Grimm geführt wird. Die Produktentwicklung leitet Thomas Ullmann und der Bereich Finanzbuchhaltung wird weiter von Bettine Rehm geführt.

TU Dresden nutzt ICIDO für hochmodernes Labor



An der Professur für Konstruktionstechnik/CAD der Fakultät Maschinenwesen der TU Dresden entstand im vergangenen Jahr eines der modernsten Zentren für Virtual Reality in Forschung und Anwendung. Mit dabei: Die Software von ICIDO.

„Bei VR mehr auf die Prozesse schauen“

Thomas Jäger im Interview mit der „Automobil-Produktion“ im März 2007

„Virtual Reality ist in der Realität angekommen, im Arbeitsalltag von Entwicklungsingenieuren wie Produktionsplanern, im Design wie im Einkauf oder dem Marketing.“ - so beginnt eine Artikel über den Einsatz von VR bei der DaimlerChrysler AG in der aktuellen Automobil-Produktion. In diesem Artikel zeigt Thomas Jäger, Verantwortlicher für das VR Center in Sindelfingen, wieweit sich Virtual Reality mittlerweile in den Produktionsprozessen des Konzerns verankert hat. Und er gibt Tips, wie auch mittelständische Unterneh-

men, etwa die Zulieferer des Konzerns, von VR profitieren können und welche Schritte vor der Einführung eines VR-Systems zu beachten sind.

Notwendig sind beispielsweise die genaue Betrachtung der vorhandenen Prozesse und der Aufbau des notwendigen

Know-Hows. Unproblematisch wird mittlerweile der Entwicklungsstand der verfügbaren Hard- und Software bewertet. Diese hat einen Reifegrad erreicht, der es jedem Unternehmen ermöglicht VR problemlos in seinen Entwicklungs- und Produktionsprozess zu integrieren.

„Die Grundvoraussetzung – Hardware mit lange erhsehnter guter Performance sowie Software mit dringend notwendiger Bedienerfreundlichkeit – ist bereits vorhanden“

Thomas Jäger, Leiter des VR Centers Sindelfingen der DaimlerChrysler AG in der „Automobil-Produktion“

[: Bestellung des Artikels auf Seite 6](#)

Nahe an der Wirklichkeit

Rheinmetall Landsysteme nutzt Virtual Reality im Entwicklungsprozess

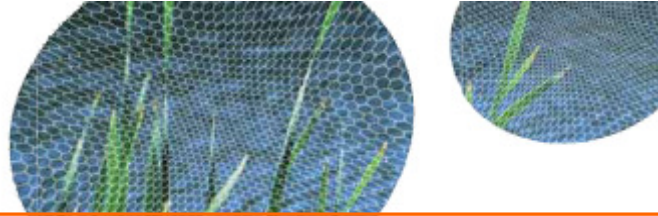
Stetige Veränderungen im Bereich der Entwicklung und der Produktion fordern auf allen Seiten eine angemessene Anpassung. Die Rheinmetall Landsysteme GmbH (RLS) in Kiel zeigt mit einem hochmodernem System (hausintern: Holo-deck), wie man schon zu Beginn des Lebenszyklus eines Produktes sinnvoll und effektiv



auf diesen Wandel reagieren kann und sich somit handfeste Vorteile verschafft, die sich nicht nur auf lange Sicht bezahlt machen. Das Stichwort lautet hier VR – Virtual Reality. „Die Einsatzmöglichkeiten der Virtual-Reality-Technologie reichen über den gesamten Produktlebenszyklus“, so René

Nieprasch, Betreuer der VR-Anlage in Kiel. Und er ergänzt: „Das System ist kinderleicht zu bedienen; innerhalb einer Stunde kann jeder in das Programm eingewiesen werden – dafür muss man kein VR-Fachmann sein.“ Der Nutzen liegt auf der Hand: „Über die VR-Technik wird das intuitive menschliche Verständnis für die digitale Produktentwicklung nutzbar gemacht.“ (Quelle: Das Profil 5/2006, Seite 5)

[: Bestellung des Artikels auf Seite 6](#)



Das ICIDO Einstiegspaket für visuelle Entscheidungsfindung

Mit IDO:Explore VDP hat ICIDO im März ein Einstiegspaket vorgestellt, das Bedienerfreundlichkeit mit standardisierter Hardware kombiniert und so einen schnellen und einfachen Start in die visuelle Entscheidungsfindung ermöglicht.

Mit dem jetzt vorgestellten IDO:Explore VDP bündelt ICIDO eine Vielzahl von bisher separaten Einzelanwendungen zu einer vollständigen Anwendungsplattform für die Entscheidungsfindung auf Basis von Virtual Reality.

Die Softwarelösung IDO:Explore VDP unterstützt damit nicht nur Fachleute in spezifischen Fragestellungen, sondern kann im gesamten Produktlebenszyklus vom Design bis hin zum Produktvertrieb eingesetzt werden.

Somit werden nicht nur durchgehende visuelle Entscheidungsprozesse geschaffen, sondern es entsteht ein ganzheitlicher digitaler Produktprozess, der die Produktentwicklung vereinfacht und beschleunigt. Das Komplettsystem besteht aus der Software IDO:Explore VDP, einem visuellen Bodytrackingsystem, der notwendigen Rechnerhardware und der Visualisierungshardware mit 2 Videoprojektoren und Projektionssystem.



Martin Wenzler, verantwortlich für den Vertrieb in Europa: „Viele Unternehmen haben uns gefragt, wann es endlich eine standardisierte Virtual Reality Plattform geben wird, die einfach zu bedienen, voll funktional, integrativ und bezahlbar ist. Auf diese Frage haben wir jetzt die Antwort gefunden. Mit IDO:Explore VDP wird es so einfach und kostengünstig wie nie, mit dem Thema virtuelle Produktentwicklung zu beginnen.“

Die offizielle Produktvorstellung fand am 22.3.2007 statt.

[: Informationsanforderung Seite 6](#)

Vereinfachung von Serviceanfragen

Zukünftig werden Serviceanfragen schneller und transparenter für die Kunden der ICIDO beantwortet. Dazu wird in den nächsten Wochen ein neuer Serviceprozess eingeführt, der eine direkte Kommunikation der Kunden mit ICIDO erlaubt.

Kunden können dann über verschiedene Wege auf Fehler und Probleme mit den Lösungen von ICIDO aufmerksam machen:

1. Über den direkten Ansprechpartner
2. Per E-Mail an Hotline@icido.de
3. Per Telefon an 0711 27 303 111
4. Über das Internet

Jeder Kunde erhält dazu seinen persönlichen Zugang zum Supportsystem der ICIDO.

Ziel ist es innerhalb von 24h dem Kunden eine erste Rückmeldung über die Problembewertung zu geben. Je nach Fehlerkategorie erfolgt die weitere Bearbeitung und Kommunikation durch einen Verantwortlichen bei ICIDO.

[: Zugang Servicesystem Seite 6](#)

Alte Produkte werden eingestellt

Vor einiger Zeit hat sich ICIDO entschieden seine Software auf einer völlig neuen Architektur aufzusetzen, die die Zukunftsfähigkeit und die Erweiterbarkeit für zukünftige Anforderungen ermöglicht. Mit der Visual Decision Platform ist jetzt eine Stufe erreicht, die ein problemloses und fehlerfreies Arbeiten erlaubt, so dass die bisherigen Produktversionen sukzessive eingestellt werden. Die Einstellung der einzelnen Produkte erfolgt wie nachfolgend dargestellt:

Versionen 3.x bis 4.5

- Bugfixes wurden bereits Anfang 2007 eingestellt
- Der Hotline-Support wird am 31.12.2007 eingestellt werden

Versionen 4.6 bis 4.8

- Ab dem 31.3.2007 werden für diese Produktlinie die Weiterentwicklungen eingestellt
- Das Bugfixing wird am 31.03.2008 eingestellt
- Der Hotline-Support endet am 31.12.2008

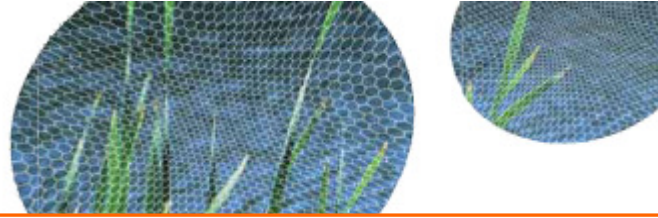
Alle Anwender dieser Versionen werden kontaktiert und ein individuelles Vorgehen zum Umstieg auf die VDP vereinbart.

[: Weitere Informationen Seite 6](#)

VDP Tip Nr. 1 Standard Windows Versionen verwenden

Die Visual Decision Platform wurde als eine Anwendung konzipiert und entwickelt, die parallel mehrere Prozesse nutzt (multithreaded). Das macht es allerdings notwendig, dass die verwendeten Betriebssysteme entsprechend nutzbar sind. So kommt es bekanntermaßen zu Problemen bei der Installation und beim Betrieb der VDP, wenn diese auf speziell angepassten Firmennames, etwa von Windows XP, durchgeführt werden.

VDP Tip Nr. 1 lautet deshalb: Darauf achten, dass es keine speziell angepassten Firmennames verwendet werden oder aber vorab mit Support klären, ob Probleme auftreten könnten. [: Zusendung Releasenotes Seite 6](#)



Weiterer Ausbau der internationalen Partnerschaften

Mit der Partnerschaft mit der Sumisho Computer Systems Corporation (SCS) hat ICIDO einen großen Schritt im Ausbau der asiatischen Marktpräsenz gemacht.

SCS gehört zu den führenden Integrations-

und IT-Beratungsunternehmen im asiatischen Raum und eine anerkannte Kompetenz im Umfeld von CAD, Visualisierungs- und PLM-Lösungen. Damit steht den

Kunden in diesen Märkten ein leistungsfähiger Partner bei der Umsetzung ihrer VR-Projekte auf Basis der ICIDO Software zur Seite.

ICIDO mit eigenem YouTube Channel

Unter www.youtube.com/icido finden sich seit kurzem die Produktvideos von ICIDO um einer weltweiten Fangemeinde das Thema Virtual Reality in spielerischer Form näher zu bringen.

„Wir wollen damit erreichen, dass die Hemmschwelle für den Einsatz von Virtual Reality

gesenkt wird und auch neue Anwendersichten den Nutzen von ICIDO erkennen und für sich nutzen können. Zudem bringt uns die Verbreitung über YouTube einen weiteren Bekanntheitsschub auch außer-



halb von Europa.“, erklärt Sebastian Grimm, verantwortlich für das Marketing bei ICIDO.

Über den Tellerrand geschaut

News und Trends aus dem Bereich der „Virtual Reality“

Das Comeback der VR-Brille

Iculti stellt mit dem VR920 eine neuartige Virtual Reality Brille vor. Der Träger hat das Gefühl mit der Brille eine 62 Zoll große Leinwand in etwa 2,5 Meter Entfernung zu betrachten. (Quelle: Chip.de)

VR studieren

Seit kurzem ist an der FH Vorarlberg ein berufsbegleitendes Studium mit dem Schwerpunkt „Computer Graphics & Virtual Reality“ möglich. (Quelle: FH Vorarlberg)



Arnsberg wird virtuell

„Arnsberg 4D“ ist eine virtuelle, begehbare Modellstadt, mit der ein lebendiges Laboratorium für die Zukunft des städtischen Zusammenlebens geschaffen werden soll.

Bürger und Besucher können sich durch diese virtuelle Welt bewegen, wie durch die reale Stadt. Dafür schlüpfen sie in ihre jeweilige virtuelle Rolle und werden entsprechend ihrer Ziele oder Anliegen durch die Straßen, Häuser oder Räume der Stadt geleitet. (Quelle: OpenPR.de)

Grimm's Märchen

Heute: Was ist teurer als VR?

Immer wenn ich mich mit Leuten unterhalte, die schon mal was von Virtual Reality gehört haben, gibt es eine immer wiederkehrende Reaktion: Absolute Begeisterung ob der Möglichkeiten und gleichzeitig Kopfschütteln wegen der erwarteten Kosten. Dabei habe ich in solchen Gesprächen noch gar nichts über den Preis und die Lösung erzählt. In seiner Kolumne greift Sebastian Grimm Vorurteile, Ideen und Berichte über Virtual Reality auf und kommentiert diese aus seiner persönlichen Sicht.

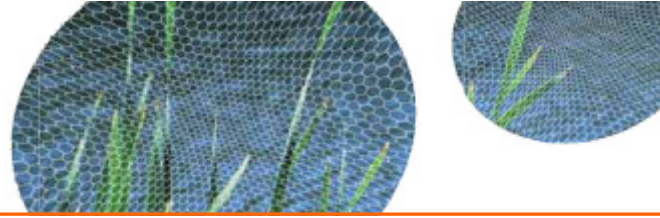
Aber unabhängig davon, dass ein Einstieg in VR mittlerweile für unter 85.000 Euro zu haben ist, stellt sich natürlich jedem die Frage warum denn die Investition in VR sinnvoll ist. Oder anders rum gefragt: Was ist teurer als VR. Darauf kann es eigentlich nur eine Antwort geben: Keine VR! Sicher ist das eine provokative Aussage, aber gehen Sie spaßeshalber doch mal auf die Verbraucherschutzseite der Europäischen Union. Allein in der Kalenderwoche 9 gab es 32! Rückrufe wegen fehlerhafter Produkte, alle verbunden mit immensen Kosten, durch Produktions- oder Umsatzausfall. Viele der Fehler hätten dabei durchaus im Vorfeld erkannt werden können. Unter anderem auch durch die Nutzung von VR.



Stereo am Desktop

Eine Vielzahl von Unternehmen bieten Monitore an, die eine aktive Stereoausgabe unterstützen. Damit ist es möglich auch am Arbeitsplatz ein räumliches Sehen zu etablieren.

Die junge Firma tridality bietet darüber hinaus noch ein weiteres Highlight. Erstmal wird es möglich ohne Softwareanpassung das räumliche Sehen zu genießen. Denn mit der SingleView Technik werden OpenGL Daten automatisch in die dritte Dimension umgewandelt



Service und Feedback-Fax 0711 27 303 110

Wir hoffen, dass Ihnen der erste IDO:Communicate gefallen hat und würden uns über kritische Anmerkungen, aber auch Lob freuen. Zudem wollen wir das Angebot des ICIDO Magazins stärker auf Ihre Bedürfnisse hin ausrichten, so dass wir uns freuen würden, wenn Sie etwa 5 Minuten in die Beantwortung der Fragen investieren. Gleichzeitig geben wir Ihnen die Chance an dieser Stelle weitere und vertiefende Informationen zu den angesprochenen Themen anzufordern. Kreuzen Sie dazu einfach die entsprechenden Punkte an.

Bis zum nächsten Mal. Ihre IDO:Communicate Redaktion

Mein Feedback zu IDO:Communicate

Wie hat Ihnen die erste Ausgabe des IDO:Communicate insgesamt gefallen?

- ausgezeichnet Sehr gut War in Ordnung Weniger Gut Ganz und Gar nicht

Wie bewerten sie in Schulnoten folgende Aspekte von IDO:Communicate?

Das Layout Den Inhalt Die Gliederung Den Stil Die Bilder Die Qualität Ihr Nutzen

Was hat Ihnen am meisten gefallen?

.....

Was hat Ihnen am wenigsten gefallen?

.....

Was hat Ihnen gefehlt?

.....

Ich möchte weitere Informationen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Anwenderbericht DaimlerChrysler AG | <input type="checkbox"/> Zugang zum Servicesystem |
| <input type="checkbox"/> Anwenderbericht Rheinmetall | <input type="checkbox"/> Releasenotes VDP SP1 |
| <input type="checkbox"/> Informationen zum Einstiegssystem | <input type="checkbox"/> Umstiegsberatung zu VDP |

Meine Adresse:

Name

Firma

Strasse

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Sehr gern können Sie Ihr Feedback auch an folgende Adresse richten:

Sebastian Grimm
Director Marketing

ICIDO GmbH
Telefon: 0711 27303 - 167
Fax: 0711 27303 -110
E-Mail: sebastian.grimm@icido.de